

Medienmitteilung

Zug, 4. Juni 2020

Tiefere Beschaffungskosten

WWZ senkt Erdgaspreis weiter

Seit Anfang Jahr profitieren Kundinnen und Kunden von WWZ von einem 8-Prozent-Rabatt auf den Erdgas-Arbeitspreis. Rückwirkend zum 1. April 2020 erhöht das Zuger Versorgungsunternehmen diesen Rabatt für Private und Gewerbebetriebe auf 13 Prozent – und senkt damit den Erdgaspreis weiter. Grund sind die tieferen Beschaffungskosten an den internationalen Gasmärkten.

Die tiefen Preise an den Gasmärkten sind dem rekordmilden Winter und einem damit verbundenen Überangebot an Erdgas geschuldet. Zusätzlich setzt die weltweite Corona-Pandemie diese Märkte unter Druck.

WWZ gibt ihren Kundinnen und Kunden Preisänderungen bei der Gasbeschaffung jeweils zeitnah weiter. Schon Anfang Jahr reduzierte das Unternehmen den Erdgas-Arbeitspreis um 8 Prozent. Nun erhöht WWZ diesen Rabatt für Private und Gewerbebetriebe rückwirkend zum 1. April 2020 auf 13 Prozent – und senkt damit den Preis für Erdgas zum zweiten Mal in diesem Jahr.

Einfach mehr fürs Klima tun – jetzt mit Biogas upgraden

WWZ mischt dem Erdgas standardmässig fünf Prozent erneuerbares Biogas bei. Kundinnen und Kunden können diesen Anteil jederzeit auf 20 Prozent erhöhen – oder gleich ganz auf erneuerbares Biogas umstellen. Einfach im Kundenportal von WWZ unter wwz.ch einloggen und den gewünschten Produktwechsel bestellen.

Informationen an Medienschaffende erteilt:

WWZ Energie AG
Robert Watts, Leiter Kommunikation
Chollerstrasse 24, Postfach, 6301 Zug
Telefon direkt +41 41 748 48 92, E-Mail robert.watts@wwz.ch

Diese Medienmitteilung steht auch unter wwz.ch zum Download bereit.